

# Inhaltsverzeichnis

## TEIL I: DIE GRUNDLAGEN DER TÜRKISCHEN UND DEUTSCHEN

POLIZEIRECHTSORDNUNGEN .....	1
A. EINLEITUNG.....	1
I. Ausgangspunkt der Untersuchung .....	2
1. Türkei auf dem Weg in die Europäische Union.....	2
2. Innere Sicherheit in Europa.....	4
II. Thematische Konkretisierung.....	5
III. Gang der Untersuchung.....	5
IV. Bundesdeutsche Polizeirechtsordnung als Vergleichsordnung.....	6
1. Polizeirechtsordnung .....	6
2. Entpolizeilichung .....	8
3. Internationalisierung und Europäisierung .....	8
B. BEGRIFF UND FUNKTION DER POLIZEI .....	10
I. Der Begriff der Polizei in der Türkei.....	10
II. Der Begriff der Polizei in Deutschland .....	12
III. Vergleich .....	12
C. HISTORISCHE ENTWICKLUNG.....	15
I. Polizei in der Vorosmanischen Zeit.....	15
II. Osmanische Ära.....	16
1. Gründung des Osmanischen Reiches (1299 - 1826).....	16
2. Auflösung der Janitscharen-Korps (1826 - 1846).....	16
3. Zaptiye-Periode (1846 - 1879) .....	18
4. Zaptiye Nezareti (1879 - 1909).....	18
5. Zeitperiode des II. Konstitutionalismus (1909 - 1923).....	19
III. Polizeirecht in der Türkischen Republik.....	20
IV. Das heutige Polizeirecht in der Türkei.....	21
1. Die Reform von 1985.....	21
2. Das 3. Reformpaket.....	22
D. RECHTSGRUNDLAGEN FÜR DIE POLIZEI .....	25
I. Gesetzliche Rechtsgrundlagen .....	25



1. TCA: Die Türkische Verfassung.....	25
a) Kemalistische Staatstheorie .....	26
b) Staatsprinzipien.....	27
2. PVSK: Gesetz über Aufgaben und Befugnisse der Polizei.....	29
3. IBTGHK: Organisations- und Aufgabengesetz des Innenministeriums .....	30
4. ETK: Das Sicherheitsorganisationsgesetz.....	30
5. Andere Rechtsnormen .....	31
II. Zusammenfassung und Vergleich .....	31
E. ORGANISATIONSSTRUKTUR DER GEFAHRENABWEHRBEHÖRDE.....	32
I. Begriff .....	33
II. Einteilung der Polizei- und Ordnungsbehörden .....	33
1. Die allgemeinen Gefahrenabwehrbehörden .....	34
a) Polizei.....	34
aa) Klassifizierung der Polizei anhand der Dienstkleidung .....	34
bb) Klassifizierung der Polizei anhand der Aufgabenzuteilung.....	35
(1) Idari polis.....	35
(2) Siyasi polis.....	35
(3) Adli polis .....	36
b) Jandarma (Gendarmerie).....	38
c) Küstenwache .....	39
2. Die speziellen Gefahrenabwehrbehörden.....	40
3. Die Hilfskräfte der allgemeinen Gefahrenabwehrbehörden.....	40
4. Zusammenfassung und Vergleich .....	41
III. Das Verhältnis Polizei – jandarma .....	44
1. PVSK als Rechtsgrundlage .....	44
2. Amtshilfe.....	45
3. Zusammenarbeit .....	45
F. WISSENSCHAFT .....	47
I. Literatur.....	47
II. Lehrbücher.....	48
III. Zeitschriften .....	48
TEIL 2: DIE POLIZEILICHE GEFAHRENABWEHR.....	51



A. GEFAHRENABWEHR .....	51
I. Allgemein .....	51
II. Gefahr .....	52
1. Allgemein .....	52
2. Gefahrenarten .....	52
III. Vergleich .....	54
B. HANDLUNGSFORM .....	57
C. DIE AUFGABENFELDER DER POLIZEI .....	58
I. Aufgabenfeld der Polizei nach der Dienstnatur .....	58
1. Allgemeine Sicherheit .....	58
2. Soziale Hilfestellung .....	60
3. Aufgabenbereiche aufgrund mündlicher Anordnung von Vorgesetzten? .....	60
4. Sonstige Aufgabenbereiche .....	62
II. Aufgabenfeld der Polizei nach der Dienstbeschaffenheit .....	62
1. Ordnungsrechtlich-polizeiliches Handeln .....	63
2. Vorbeugungs-/Schutzmaßnahmen .....	63
3. Präventiv-polizeiliches Handeln .....	63
4. Druckausübend-polizeiliches Handeln .....	64
5. Repressiv-polizeiliches Handeln .....	64
III. Ergebnis und Vergleich .....	64
1. Ergebnis .....	64
2. Vergleich .....	65
D. RAUMERÖFFNUNG FÜR PRÄVENTIVES HANDELN DER POLIZEI .....	67
I. Raumeröffnung durch Aufgabenzuweisungsnorm nach § 1 Abs. 1 PVSK .....	67
1. Allgemeiner Begriff .....	67
2. Rechtsgüter .....	67
a) Öffentliche Ordnung .....	68
b) Unversehrtheit der Wohnung .....	68
c) Unversehrtheit der Ehrbarkeit .....	68
d) Unversehrtheit der Person und Unversehrtheit des Eigentums .....	70
e) Handlungsfreiheit .....	70
f) Ruhe der Öffentlichkeit .....	70



3. Gefahr .....	71
4. Vergleich .....	71
II. Soziale Hilfestellung.....	72
III. Verhältnis Aufgabe und Befugnis .....	73
1. Verhältnis Aufgabe und Befugnis im türkischen Recht.....	73
2. Verhältnis Aufgabe und Befugnis im deutschen Recht .....	73
E. BEFUGNISSE .....	75
I. Allgemeiner Begriff .....	75
II. Besonderheiten .....	75
III. Einzelne Befugnisse .....	75
1. Gefahrenabwehrende Befugnisse .....	76
a) Anhalten .....	76
aa) Allgemein .....	76
bb) Eingriffsbefugnis.....	77
cc) Verhältnismäßigkeit .....	77
dd) Eingriffsdauer .....	78
ee) Eingriffsverfahren .....	78
ff) Weitere Eingriffsbefugnisse.....	78
gg) Vergleich.....	79
b) Identitätsbefragung .....	79
aa) Allgemein .....	79
bb) Eingriffsbefugnis.....	79
cc) Weiterführende Eingriffsbefugnisse.....	80
dd) Eingriffsverfahren .....	80
ee) Vergleich .....	81
c) Identitätsfeststellung .....	81
aa) Allgemein .....	81
bb) Eingriffsbefugnis.....	82
cc) Vergleich .....	82
d) Erkennungsdienstliche Maßnahmen .....	82
aa) Allgemein .....	82
bb) Begriff .....	82



cc) Eingriffsbefugnis .....	82
(1) Präventive Eingriffsbefugnis .....	82
(2) Repressive Eingriffsbefugnis.....	83
dd) Benutzung .....	84
ee) Kontrolle.....	84
ff) Löschen der Daten.....	85
gg) AFIS.....	85
hh) Vergleich.....	85
e) Durchsuchung .....	86
aa) Allgemein .....	86
bb) Durchsuchung von Personen.....	87
cc) Durchsuchung von Sachen .....	87
dd) Eingriffsvoraussetzungen.....	87
ee) Eingriffsort .....	88
ff) Eingriffsverfahren .....	89
gg) Vergleich.....	89
f) Eindringen in Wohnungen.....	90
aa) Eindringen in Wohnungen nach dem türkischen Recht .....	90
bb) Vergleich.....	91
g) Festnahme .....	91
aa) Allgemein .....	91
bb) Begriff.....	92
cc) Präventive Festnahme.....	92
dd) Gewahrsam .....	93
ee) Eingriffsvoraussetzungen .....	94
ff) Eingriffsverfahren .....	94
gg) Weitere Festnahmebefugnisse .....	96
hh) Vergleich.....	96
h) Vorladung .....	97
aa) Vorladung im türkischen Recht.....	97
bb) Vergleich.....	97
i) Sicherstellung.....	98



aa) Sicherstellung im Allgemeinen .....	98
bb) Sicherstellung im Speziellen .....	99
cc) Vergleich .....	100
j) Daten .....	100
aa) Datenabfragung .....	100
bb) Datenspeicherung .....	100
k) Telekommunikationsüberwachung .....	101
aa) Allgemein .....	101
bb) Eingriffsvoraussetzung .....	101
cc) Eingriffsverfahren .....	101
dd) Vergleich .....	102
2. Ordnungsrechtlich geprägte Befugnisse .....	102
a) Überprüfungskompetenz .....	102
b) Ermittlung für Gewerbeerlaubnis .....	103
c) Schließung von Betrieben .....	104
d) Untersagung .....	105
e) Ausübungsverbot .....	106
3. Sonstige Befugnisse nach dem PVSK .....	106
a) Zwangsaufenthalt .....	106
b) Einsatzbefugnis außerhalb der Zuständigkeit .....	106
c) Auskunft- und Nachrichtensammlung .....	106
<b>F. ERMESSEN, POLIZEILICHE HANDLUNGSGRUNDSÄTZE UND RECHTSPRINZIPIEN .....</b>	<b>108</b>
<b>I. Ermessen .....</b>	<b>108</b>
1. Allgemein .....	108
2. Begriff .....	108
3. Vergleich .....	109
<b>II. Polizeiliche Handlungsgrundsätze .....</b>	<b>110</b>
1. Gefahr .....	110
2. Dringlichkeit .....	110
3. Verhältnismäßigkeit .....	110
4. Vergleich .....	111
a) Allgemein .....	111



b) Verhältnismäßigkeit .....	111
III. Grenzen polizeilicher Maßnahmen .....	112
1. Zuständigkeitsüberschreitung .....	112
2. Missbrauch einer Ermächtigungsgrundlage .....	112
3. Schranken .....	112
a) Einfachgesetzliche Schranken .....	113
b) Zielschranke .....	113
c) Erforderlichkeit .....	113
d) Ort- und Zeitschranke .....	113
e) Verfassungsrechtliche Schranken .....	114
aa) Allgemeine Vorschriften .....	114
(1) Grundrechte und -freiheiten .....	114
(2) Schrankenschranke .....	114
(3) Missbrauch der Grundrechte und -freiheiten .....	115
bb) Integrität der Person .....	115
(1) Schranke .....	115
(2) Schrankenschranke .....	115
cc) Privatsphäre .....	116
dd) Meinungsäußerung und Presse .....	116
ee) Vereinigungs- und Versammlungsfreiheit .....	117
4. Vergleich .....	117
G. AMTSHILFE, HANDELN AUF WEISUNG, VOLLZUGSHILFE, ANORDNUNGEN .....	117
I. Amtshilfe .....	118
1. Amtshilfe für die spezielle Ordnungsbehörde .....	118
2. Amtshilfe für die jandarma .....	118
II. Handeln auf Weisung .....	119
III. Vollzugshilfe .....	120
IV. Anordnung .....	121
V. Vergleich .....	122
H. POLIZEILICHER ZWANG .....	124
I. Allgemein .....	124
II. Polizeiliche Zwangsanwendung .....	125



1. Begriff .....	125
2. Voraussetzungen .....	125
a) Erfüllung einer polizeilichen Aufgabe .....	125
b) Rechtmäßigkeit der polizeilichen Aufgabe .....	125
c) Widerstand leisten .....	126
d) Androhung .....	127
3. Zwangsmittel .....	127
III. Benutzung von Schusswaffen .....	128
1. Voraussetzungen .....	128
2. Verfahren .....	129
IV. Sonstige Zwangsanwendung .....	129
V. Merkmale der Anwendung des polizeilichen Zwangs .....	130
1. Notwendigkeitsmerkmal .....	130
2. Gleichgewichtsmerkmal (Verhältnismäßigkeitsgrundsatz) .....	130
3. Gesetzesmerkmale .....	131
4. Ermessen .....	131
VI. Ordnungsrechtliche Zwangsmaßnahmen .....	131
VII. Kritische Würdigung .....	132
1. Wesen des polizeilichen Zwangs .....	132
2. Ordnungsrechtliche Zwangsanwendung .....	133
3. Zwangsmittel .....	133
VIII. Zusammenfassung und Vergleich .....	134
I. FOLGEN .....	136
I. Haftung für behördliche Maßnahmen .....	136
1. Verschuldete Haftung .....	136
a) Dienstpflichtverletzung .....	137
b) Persönliches Verschulden .....	137
aa) Verschulden kraft Qualität der Tat .....	138
bb) Missachtung richterlicher Entscheidung .....	138
cc) Böswilliges Verhalten .....	138
dd) Schweres Verschulden .....	138
2. Verschuldungsunabhängige Haftung .....	139



a) Gefahrenprinzip.....	139
b) Aufopferungsausgleichsprinzip .....	140
II. Vergleich .....	140
J. RECHTSSCHUTZ.....	142
I. Rechtsschutz im türkischen Recht.....	142
II. Rechtsschutz im deutschen Recht.....	142
TEIL 3: DAS REPRESSIV-POLIZEILICHE TÄTIGWERDEN.....	144
A. GRUNDLAGEN.....	144
I. Strafverfolgungsbehörde (adli polis) .....	144
II. Verhältnis Polizei – Staatsanwaltschaft.....	145
III. Vergleich .....	146
B. ERFORSCHUNG VON STRAFTATEN.....	148
I. Erforschen von Straftaten in der Türkei.....	148
II. Erforschen von Straftaten in Deutschland .....	148
C. AUFGABE UND RAUMERÖFFNUNG IM BEREICH DER STRAFVERFOLGUNG .....	150
I. Allgemein.....	150
II. Aufgabe .....	150
1. Generalaufgabenklausel .....	150
2. Repressive Raumeröffnung nach dem PVSK .....	151
3. Repressive Raumeröffnung nach sonstigen Vorschriften .....	151
III. Vergleich .....	151
D. BEFUGNISSE .....	152
I. Allgemein.....	152
II. Befugnis nach dem PVSK .....	152
1. Ermittlungen.....	152
2. Anhalten .....	153
3. Identitätsbefragung.....	153
4. Erkennungsdienstliche Maßnahme .....	153
5. Festnahme.....	154
6. Untersagung .....	154
7. Durchsuchung und Beschlagnahme .....	155
8. Gegenüberstellung.....	155



III. Befugnisse nach dem CMK.....	155
IV. Vergleich.....	156
E. HANDLUNGSGRUNDSÄTZE UND POLIZEILICHER ZWANG .....	157
I. Handlungsgrundsätze.....	157
II. Polizeilicher Zwang.....	157
F. FOLGEN.....	158
G. RECHTSSCHUTZ .....	159
I. Türkisches Recht.....	159
II. Bundesdeutsches Recht .....	159
TEIL 4: DIE VERFOLGUNG VON ÜBERTRETUNGEN .....	161
A. ALLGEMEIN .....	161
B. AUFGABE.....	162
C. BEFUGNISSE.....	162
D. HANDLUNGSGRUNDSÄTZE.....	162
E. RECHTSFOLGEN .....	162
F. RECHTSSCHUTZ.....	163
G. VERGLEICH.....	164
TEIL 5: SCHLUSSBETRACHTUNG.....	166
DEUTSCHE ÜBERSETZUNG DES PVSK .....	169
ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS .....	220
LITERATURVERZEICHNIS .....	225